



## Dussmann Group

### Medieninformation

## Dussmann Group erzielt mit Next-Level-Strategie im Geschäftsjahr 2021 Rekordumsatz

- Konzernumsatz wächst um 11,2 % auf Rekordhöhe von 2,31 Mrd. €
- Organisches und akquisitionsbedingtes Wachstum infolge konsequenter Umsetzung der Next-Level-Strategie
- Dussmann will Technikkompetenz weiter stärken
- Dussmann bietet seinen Kunden Lösungen für Megatrends wie Nachhaltigkeit, Digitalisierung und New Work
- Großaufträge markieren guten Start ins Geschäftsjahr 2022

*Berlin, 4. Mai 2022* – Die Dussmann Group, ein führendes weltweit tätiges Multidienstleistungsunternehmen, hat das Geschäftsjahr 2021 mit einem Konzernumsatz von 2,31 Mrd. € abgeschlossen – dem höchsten der Unternehmensgeschichte. Das Unternehmen steigerte zugleich seine EBITDA-Marge auf 6,4 %. Das profitable Wachstum ist darauf zurückzuführen, dass das Familienunternehmen seine 2018 verabschiedete „[Next Level“-Strategie](#) auch während der andauernden Corona-Pandemie konsequent umgesetzt hat. Wesentlicher Treiber für Umsatz- und Ergebniswachstum war zum einen organisches Wachstum. Dieses stammt aus gewonnenen Großaufträgen im Anlagenbau und bei technischen Dienstleistungen sowie aus Corona-bedingten Desinfektions- und Zusatzreinigungen für Krankenhäuser; ebenso trug eine gute Geschäftsentwicklung im Bereich Care & Kids dazu bei. Zum anderen unterstützten gezielte Akquisitionen das Wachstum: Die 2021 erfolgten Unternehmenszukäufe bei Dussmann Service (NetService in Polen sowie die Janus Gruppe in Österreich) und bei Dussmann Technical Solutions (K.E.D. Kälte- und Klimatechnik GmbH) steuerten 57,9 Mio. € zum Rekordumsatz bei.

„Zu den Zielen der Next-Level-Strategie zählt es ganz wesentlich, das operative Geschäft kontinuierlich zu optimieren – das haben wir 2021 in allen Märkten geschafft. Darüber hinaus haben wir über alle Geschäftsbereiche hinweg gezielte Initiativen für organisches

Wachstum angestoßen. Dabei orientieren wir uns an den Megatrends unserer Zeit. Auch unsere strategische Entscheidung aus den Jahren 2017/2018, mit der Gründung von Dussmann Technical Solutions eine umfassende Technikkompetenz auf- und auszubauen, trägt inzwischen Früchte“, sagte Wolf-Dieter Adlhoch, Sprecher des Vorstands der Dussmann Group, anlässlich der Jahrespressekonferenz.

### **Umsatz und EBITDA-Marge trotz anhaltender Corona-Krise gesteigert**

Die **Dussmann Group** steigerte im Geschäftsjahr 2021 ihren Umsatz von 2,08 Mrd. € auf 2,31 Mrd. €, ein Plus von 11,2 %. Auch die EBITDA-Marge auf den Konzernumsatz steigerte das Unternehmen 2021 deutlich um 1,3 Prozentpunkte auf 6,4 % (2020: 5,1 %). Auf den Unternehmensbereich **Dussmann Service** entfielen dabei 1,57 Mrd. € des Konzernumsatzes; er wuchs gegenüber dem Vorjahr um 15,8 % (2020: 1,36 Mrd. €). Ausschlaggebend für den Umsatzsprung war hier vor allem der Anstieg von Reinigungsdienstleistungen um 32 %. **Dussmann Technical Solutions** (DTS), der 2019 gegründete Geschäftsbereich für Anlagenbau und technischen Service, steigerte in einem überaus erfolgreichen Geschäftsjahr 2021 seine Betriebsleistung um rund 27 %. Aufgrund von jahresübergreifenden Großaufträgen wurde indes lediglich ein Umsatz nach HGB von 208 Mio. € (2020: 233 Mio. €) verbucht. Das Plus in der Betriebsleistung geht maßgeblich auf die starke Geschäftsentwicklung bei Kunden aus der Life-Science-Industrie und mit Rechenzentren zurück, schwerpunktmäßig in der Elektrotechnik (Business Unit STS). Auch in den anderen Geschäftsfeldern, Kälte- und Klimatechnik (DKA und K.E.D.) und Aufzugstechnik (HEBO), verbreiterte Dussmann Technical Solutions die Kundenbasis. Das **KulturKaufhaus** erholte sich gut von den Einschränkungen der Corona-Pandemie im Jahr 2020 und erzielte 2021 einen Umsatz von 30 Mio. € (2020: 25 Mio. €). Dieses Umsatzplus in Höhe von 20,0 % gelang im 25. Jahr des Bestehens, unterstützt durch die erfolgreiche Implementierung des neuen Online-Shops mit digitalem Warenwirtschaftssystem und fast 11 Millionen Produkten.

Die Zahl der weltweit tätigen Mitarbeitenden der Dussmann Group stieg 2021 von 60.200 auf 64.600 (Stand Ende 2021).

### **Integriertes Facility-Management: Dussmann will Technikkompetenz weiter stärken**

Um sein Leistungsangebot im Bereich der technischen Gebäudedienstleistungen auszubauen, zieht Dussmann in den nächsten Jahren gezielte Zukäufe in Betracht. Zu deren Finanzierung hat das Unternehmen Ende 2021 zusätzlich zu seiner soliden finanziellen Aufstellung eine neue Konsortialfinanzierung abgeschlossen. Eine integrierte ESG-Komponente bekräftigt dabei den großen Stellenwert von Nachhaltigkeit für das

Unternehmen. Die Dussmann Group bleibt dabei ein stabiles Familienunternehmen mit nachhaltiger Ertragskraft und hoher Eigenkapitalquote. „Im integrierten Facility-Management sehen wir ein wichtiges Wachstumsfeld für die nächsten Jahre. Dafür haben wir in den letzten Jahren unseren Technik-Footprint vergrößert. Wir wollen alle technischen und nicht-technischen Dienstleistungen rund ums Gebäude aus einer Hand anbieten“, so Adlhoch.

Um dem bereits erfolgten und noch bevorstehenden Wandel hin zu einem neuen Dussmann sichtbaren Ausdruck zu verleihen, wird das Unternehmen seinen Markenauftritt in diesem Jahr erneuern und harmonisieren – pünktlich zum 60. Jubiläum, das die Dussmann Group im kommenden Jahr 2023 feiert.

### **Dussmann mit innovativen Lösungen für die Megatrends**

Für die Megatrends Nachhaltigkeit, Digitalisierung sowie die (Arbeits)-Welt nach Corona bietet Dussmann seinen Kunden entsprechende Lösungen. Mit dem Joint Venture mit Mainova, **Chargemaker**, macht sich Dussmann für E-Mobilität stark und schafft für Unternehmen Ladeinfrastrukturen, zum Beispiel in Deutschlands mit 130 Ladesäulen bislang größtem Ladepark in einer Büroimmobilie, dem Tower185 in Frankfurt/Main. Mit Datenmanagement, Digitalisierung und neuen Technologien für das Energiemanagement optimiert Dussmann mit **smartem Facility-Management** den Betrieb von Immobilien und reduziert CO<sub>2</sub>-Emissionen. Das **Food Service Innovation Lab** von Dussmann soll neue, digitale Standards und Prozesse für die Food-Service-Branche etablieren und den Ökosystem-Wandel in Gang bringen. Im späten Sommer wird mit dem **Planetbased Ursprung** im Berliner Dussmann-Haus das erste Planetary-Health-Restaurant eröffnen und mehrheitlich Speisen aus pflanzlichen Produkten bieten, die gut für den Menschen und unseren Planeten sind. Auch **Dussmann Technical Solutions** unterstützt seine Kunden dabei nachhaltiger zu sein und setzt beispielsweise in Kühlanlagen auf natürliche Kältemittel.

Zu den Beispielen der **Digitalisierung** eigener Prozesse gehört bei Dussmann die digitale Arbeitszeiterfassung in der Gebäudereinigung oder das Computer-aided Facility-Management-System redCAFM in der Gebäudetechnik. Für Kunden entwickelte digitale Tools erleichtern den Dussmann-Beschäftigten die Arbeit und richten die Services auf die Arbeitswelt von morgen aus. Dazu zählen Sensorik und Reinigungsrobotik in der Gebäudereinigung, Digitale Zwillinge von Räumen und Anlagen in der Gebäudetechnik sowie Robotik und Digitales Besucher- und Empfangsmanagement im Sicherheitsdienst. Mit der durch die Corona-Pandemie beschleunigten Digitalisierung steigt auch der Bedarf

an Rechenzentren. Davon profitiert Dussmann Technical Solutions mit seinem Anlagenbau und technischen Service für Data-Center-Betreiber.

Kundenunternehmen arbeiten jetzt vielfach in **New-Work-Modellen** mit hohem Homeoffice-Anteil und Desk-Sharing. Im Facility-Management reichen die Lösungen von Dussmann von Smart Fridges für die flexible Versorgung am Arbeitsplatz, über die Beratung zu Luftreinigern für virenfrees Arbeiten im Büro bis zu „Cleaning-on-Demand“ – der bedarfsorientierten Gebäudereinigung anhand von Sensordaten, die messen, wie oft Büros genutzt werden. Ob im Büro oder im Home-Office: Für Eltern schaffen die Dussmann KulturKindergärten mit langen und flexiblen Öffnungszeiten und Zweisprachigkeit zeitgemäße und betriebsnahe Möglichkeiten, Familie und Beruf zu vereinen. Und auch für die alternde Gesellschaft in Europa werden immer mehr hochwertige und dabei bezahlbare Pflegeplätze nötig. Kursana hat die Expertise und den Unternehmergeist, sie zu schaffen.

#### **Ausblick: Guter Start ins Geschäftsjahr mit Großaufträgen im In- und Ausland**

Dussmann ist unterdessen gut in das Geschäftsjahr 2022 gestartet. Im **Facility-Management** gewann das Unternehmen zahlreiche Aufträge hinzu und verpflegt beispielsweise die Beschäftigten und Lehrgangsteilnehmer am neuen **DFB-Campus** in Frankfurt/Main. In **Italien** verpflegt Dussmann neuerdings die Beschäftigten von **ENI** und gewann eine Ausschreibung von *Grandi Stazioni Rail Spa* über die Unterhaltsreinigung in Bahnhofsgebäuden in vielen italienischen Regionen. Ein Unternehmen der **Telekom Italia** beauftragte Dussmann mit Bauleistungen und Lieferungen der Gebäude- und Anlagentechnik für den Bau neuer Rechenzentrumsräume. In der Region **EMEA** gewann Dussmann kürzlich beispielsweise Aufträge über Integriertes Facility-Management von **Mondelez** und **Via Outlet**. Dem Joint-Venture Dussmann Ajlan & Brothers LLC in **Saudi-Arabien** gelingt kontinuierliches Wachstum, unter anderem durch neue Aufträge im 80-stöckigen PIF Tower, im King Abdullah Finance District und von der Landmark-Gruppe. In **Österreich** baut Dussmann mit Janus seine Kompetenz im Bereich der Gesundheitsdienste aus.

Digitalisierung und Nachhaltigkeit treiben auch den weiterhin hohen Auftragseingang im **Anlagenbau und technischen Service**. Spezialisten von Dussmann Technical Solutions sind in großen Investitionsprojekten im Zusammenhang mit der Energiewende in den Branchen Logistik und Automotive beteiligt. **Kursana** plant mit einem neuen Domizil in Oberhausen (Nordrhein-Westfalen) sowie einem weiteren Kursana-Quartier in Nauen (Brandenburg) zwei weitere Einrichtungen für die Pflege und Betreuung von Senioren.

Catherine von Fürstenberg-Dussmann, Vorsitzende des Stiftungsrats der Dussmann Group, sagte bei der Jahrespressekonferenz: „Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die tolle Leistung und ihr *commitment* im letzten Jahr, die uns ein so gutes Ergebnis ermöglicht haben. Gleichzeitig sind wir nach wie vor sehr besorgt über den Krieg in der Ukraine und fühlen mit allen, die davon betroffen sind und Leid erfahren. Weil wir ein gesundes Unternehmen mit großartigen Leuten sind, wollen wir mit Hilfsaktionen in vielen Ländern die Folgen dieses furchtbaren Krieges für diese Menschen etwas lindern – so wie wir es auch schon während der Pandemie mit unseren Services getan haben. Mein besonderer Dank geht auch an alle bei Dussmann, die sich hierfür engagieren.“

### **Veränderungen im Vorstand der Dussmann Group**

Der Stiftungsrat der Dussmann Group hat Wolf-Dieter Adlhoch (46), bisher Sprecher des Vorstands der Dussmann Group, mit sofortiger Wirkung zum Vorsitzenden des Vorstands ernannt. Darüber hinaus hat der Stiftungsrat entschieden, Renato Spotti (59) zum 1.6.2022 in den Vorstand der Dussmann Group zu berufen. Er wird das Italien-Geschäft des weltweit tätigen Familienunternehmens verantworten. Spotti wird auf Pietro Auletta folgen, der nach 22 Jahren im Unternehmen und acht Jahren im Vorstand in den Ruhestand gehen und zu Ende Mai aus dem Vorstand der Dussmann Group ausscheiden wird. „Wir danken Pietro Auletta für seine großen Verdienste um die Dussmann Group sowie sein enormes Engagement und wünschen ihm alles Gute. Mit Renato Spotti haben wir einen erfahrenen Nachfolger für unser Gremium gefunden, der die Erfolgsgeschichte von Dussmann Italien fortführen wird“, sagt Catherine von Fürstenberg-Dussmann, Vorsitzende des Stiftungsrats der Dussmann Group.

## Entwicklung von Konzernumsatz und EBITDA-Marge

	2020		2021		Veränderung	
	Mio. €	%	Mio. €	%	Mio. €	%
<b>Konzernumsatz</b>	<b>2.079</b>	100,0	<b>2.311</b>	100,0	232	11,2
Dussmann Service	<b>1.362</b>	65,5	<b>1.577</b>	68,2	215	15,8
Dussmann Technical Solutions	<b>233</b>	11,2	<b>208</b>	9,0	-25	-10,7
Care&Kids	<b>459</b>	22,1	<b>496</b>	21,5	37	8,1
KulturKaufhaus	<b>25</b>	1,2	<b>30</b>	1,3	5	20,0
Deutschland	<b>1.002</b>	48,2	<b>1.050</b>	45,4	48	4,8
International	<b>1.077</b>	51,8	<b>1.262</b>	54,6	185	17,2
EBITDA-Marge auf den Konzernumsatz in %	<b>5,1</b>		<b>6,4</b>			

Summenabweichung aufgrund von Rundungsdifferenzen

## Über die Dussmann Group

Mit fast 65.000 Mitarbeitenden in 21 Ländern bietet die Dussmann Group mit Sitz in Berlin Dienstleistungen rund um den Menschen an und erzielte im Jahr 2021 einen Konzernumsatz von 2,31 Mrd. €. Die Leistungen des größten Geschäftsbereichs Dussmann Service umfassen Gebäudereinigung, Gebäudetechnik, Catering, Sicherheits- und Empfangsdienst, Sterilgutversorgung sowie Ladelösungen für E-Fahrzeuge. Der Geschäftsbereich Dussmann Technical Solutions (DTS) vereint die Dussmann-Spezialisten für den Anlagenbau und technischen Service. Sie bieten Lösungen für den gesamten Lebenszyklus von Anlagen und Gebäuden, von der Planung über die Errichtung und die Inbetriebnahme bis zur Wartung und Reparatur. Zu DTS zählen Dresdner Kühlanlagenbau (DKA) und K.E.D. Kälte- und Klimatechnik als Spezialisten für Bau und Service für Industrie- und Gewerbekälte sowie Klimatechnik, HEBO als Hersteller von Aufzugsanlagen mit Fokus auf Schwerlastaufzüge und Sonderanlagen, und der Elektroanlagenbau-Spezialist STS mit Sitz in Waterford (Irland). Kursana sorgt für Betreuung und Pflege von 13.600 Senioren. Darüber hinaus gehören „Dussmann das KulturKaufhaus“ in Berlin sowie die Dussmann KulturKindergärten mit betriebsnaher Kinderbetreuung und die Kindergärten von Kinder, Kinder zur Dussmann Group. Mehr Informationen unter [news.dussmanngroup.com](https://news.dussmanngroup.com).

### Ansprechpartner:

Markus Talanow  
 Head of Group Communications  
 Tel. +49 30 2025 25 26  
 E-Mail: [markus.talanow@dussmann.de](mailto:markus.talanow@dussmann.de)